



CH-2532 Magglingen

BASPO

Schweizerische Hochschulkonferenz

z.H. Frau Isabella Brunelli

nur per Email

Referenz/Aktenzeichen:

Unser Zeichen: UMA

Magglingen, 27.09.2021

Stellungnahme der EHSM zur Änderung der Verordnung des Hochschulrates über die Akkreditierung im Hochschulbereich

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen EHSM bedanke ich mich für die Gelegenheit zur Stellungnahme in titelvermerkter Angelegenheit.

Die EHSM begrüsst den Vorschlag, dass der Entscheid über ein vollständiges oder ein vereinfachtes Verfahren zur Erneuerung der Akkreditierung bei den Hochschulen liegen soll (Art. 20a Abs. 1).

Zu den vorgeschlagenen Varianten zum vereinfachten Verfahren äussert sich die EHSM wie folgt:

- Variante 1 unterscheidet sich im Wesentlichen dadurch vom ordentlichen Verfahren, dass anstelle der 18 Standards aus Anhang 1 Akkreditierungsverordnung HFKG 11 Synthesefragen die gesetzlichen Anforderungen von Art. 27, 30 und 32 HFKG sowie Art. 21 und 23 Akkreditierungsverordnung HFKG aufgreifen. Diese Leitfragen sind von der antragstellenden Hochschule im Rahmen ihres Selbstbeurteilungsberichts zu beantworten. Die vorgeschlagene Variante ist ein gangbarer Weg, trotzdem scheint der Mehrwert dieser Vereinfachung fraglich. Aus Sicht der EHSM ist abzuwägen, ob die in Aussicht gestellte Straffung des Selbstbeurteilungsberichts erreicht werden kann. Einerseits ist zu erwarten, dass mit den wiederkehrenden Prüfungen im ordentlichen Verfahren die antragsstellende Hochschule den Umfang, die Präzision und die aufgewendeten Ressourcen für den Selbstbeurteilungsbericht effizienter steuern kann als bei einem alternierenden Vorgehen zwischen ordentlichem und vereinfachtem Verfahren. Andererseits führt die Variante eine Verfahrensänderung ein, welche womöglich zum Nachteil hat, dass sich die beteiligten Akteure (Hochschule, Agentur, Gutachtergruppe, Akkreditierungsrat) weniger gut über die zu prüfenden Voraussetzungen verständigen können (etliche Verweise, Zerstückelung der Anforderungen).
- Die vorgeschlagene Variante 2 fokussiert auf die Änderungen, die das Qualitätssicherungssystem seit der letztmaligen institutionellen Akkreditierung erfahren hat. Die Variante ist aus Sicht der EHSM nur vordergründig interessant. Insbesondere teilt die EHSM die Einschätzung des Akkreditierungsrates, dass nur bedingt davon auszugehen ist, dass wesentliche Elemente des Qualitätssicherungssystems, des Auftrags und der Struktur der antragstellenden Hochschule innerhalb des Zeitraums unverändert bleiben. Der Aufwand, diese vertieft zu beschreiben und gleichzeitig unveränderte Elemente erkenntlich zu machen ist nicht abschätzbar.

Bundesamt für Sport BASPO

Eidg. Hochschule für Sport Magglingen EHSM

2532 Magglingen

Urs Mäder

Tel. +41 58 46 76205

urs.maeder@baspo.admin.ch

www.baspo.ch

Vor dem Hintergrund, dass gem. Art. 20a Abs. 4 Variante 1, bzw. Abs. 5 Variante 2 nach der Erneuerung der Akkreditierung über ein vereinfachtes Verfahren ein ordentliches Verfahren folgen muss, erscheint keine der beiden Varianten langfristig eine deutliche Vereinfachung des institutionellen Akkreditierungsverfahrens herbeizuführen. Die EHSM spricht sich daher für keine der beiden vorgeschlagenen Varianten aus.

Besten Dank für die Kenntnisnahme unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Urs Mäder', written in a cursive style.

Urs Mäder
Rektor EHSM